31.01.2024 – 07:00 Uhr

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR: Sehr starkes operatives Ergebnis 2023 von Valiant

Sehr starkes operatives Ergebnis 2023 von Valiant

Valiant schliesst das Jahr 2023 mit dem stärksten operativen Ergebnis seit ihrer Gründung ab. Davon profitieren auch die Aktionärinnen und Aktionäre durch eine Dividendenerhöhung um 0.50 Franken auf neu 5.50 Franken. Die Umsetzung der Strategie ist auf Kurs: Mit der Eröffnung aller 14 neuen Standorte hat die lila Bank bei der geografischen Expansion ihre Ziele der laufenden Strategieperiode früher als geplant umgesetzt. Auch beim Programm zur Steigerung der Rentabilität wurde die Zielsetzung erreicht.

Mit einem Konzerngewinn von 144,3 Mio. Franken und einem Plus von 11,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr schliesst Valiant das Jahr 2023 sehr erfolgreich ab. Insbesondere das anhaltend starke Zinsengeschäft sowie der fast verdoppelte Erfolg aus dem Handelsgeschäft tragen zum erfreulichen Jahresergebnis 2023 bei. Den Geschäftsertrag steigert Valiant um 21,7 Prozent auf 545,8 Mio. Franken. Der Geschäftserfolg übertrifft zum ersten Mal die Marke von 200 Mio. Franken und beläuft sich auf 232,3 Mio. Franken. «Es freut mich, dass wir ein äusserst erfolgreiches Jahresergebnis 2023 ausweisen können. Mit Stolz dürfen wir das stärkste operative Ergebnis seit Bestehen von Valiant präsentieren. Dieses widerspiegelt sich einerseits in den gesteigerten Erträgen. Andererseits haben wir auf der Ausgabenseite durch das Programm zur Steigerung der Rentabilität nachhaltig wesentliche Einsparungen erzielt. Wir freuen uns, dass wir auch unsere Aktionärinnen und Aktionäre durch eine Erhöhung der Dividende an diesem Erfolg beteiligen können», sagt Valiant CEO Ewald Burgener.

Starkes Zinsengeschäft

Der Brutto-Erfolg im Zinsengeschäft beläuft sich auf 427,0 Mio. Franken, was einer Steigerung von 21,6 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Mit einem Plus von 21,5 Prozent im Vorjahresvergleich resultiert ein Netto-Zinserfolg von 407,5 Mio. Franken. Valiant hat seit Aufhebung der Negativzinsen sechsmal die Zinsen im Sparsortiment erhöht und auch auf den Zahlkonten wieder Zinsen zugunsten ihrer Kundschaft eingeführt. Daraus resultiert eine Steigerung beim Zinsaufwand um 176,3 Mio. Franken.

Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

Aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft resultiert ein Erfolg von 83,9 Mio. Franken und somit eine Erhöhung von 10,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Kommissionen aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft erhöhen sich um 2,5 Prozent. Durch die Reduktion von Vermittlergeschäften und tieferen Kartenkommissionen vermindert sich der Kommissionsaufwand um 19,4 Prozent.

Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger ordentlicher Erfolg

Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft nimmt um 17,7 Mio. Franken (+78,2 Prozent) auf 40,3 Mio. Franken zu. Diese Erhöhung ist insbesondere auf erneut gesteigerte Erträge mit Devisentermingeschäften zurückzuführen. Der übrige ordentliche Erfolg entwickelt sich stabil und beträgt 14,1 Mio. Franken (+0,2 Prozent).

Geschäftsaufwand

Der Geschäftsaufwand erhöht sich um 8,5 Prozent auf 290,2 Mio. Franken. Dieser Anstieg resultiert vorwiegend aus höheren Personalkosten sowie durch Investitionen in die Expansion und in die Digitalisierung. Zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität erfolgte eine einmalige Einlage in die Pensionskasse für die Mitarbeitenden in der Höhe von 10,0 Mio. Franken und die Löhne wurden 2023 um insgesamt 2,6 Prozent erhöht.

Stärkung der Reserven für allgemeine Bankrisiken

Aufgrund der sehr positiven Entwicklung des Geschäftserfolgs stärkt Valiant im Jahr 2023 die Reserven für allgemeine Bankrisiken mit 50,0 Mio. Franken. Unter der Rechnungslegung für Schweizer Banken sind die Reserven für allgemeine Bankrisiken als Bestandteil vom Eigenkapital vollständig anrechenbar. Valiant ist überzeugt, dass eine «starke» Kapitalisierung sowohl im Interesse der Kundschaft als auch der Investoren ist. Damit stärkt Valiant ihr Eigenkapital und liegt mit einer Kapitalquote von 16,3 Prozent deutlich über den regulatorischen Vorgaben.

Entwicklung der Ausleihungen und Kundengelder

Die Kundenausleihungen erreichen ein Volumen von 29,7 Milliarden Franken. Das entspricht einem Plus von 3,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Damit übertrifft Valiant ihr Wachstumsziel von 3 Prozent. Zu diesem Wachstum tragen sowohl die im Rahmen der Expansion eröffneten als auch die bestehenden Standorte bei.

Der Neugeldzufluss im Jahr 2023 ist sowohl bei den Privat- als auch bei den Firmenkunden erfreulich. Insgesamt vertrauten Kundinnen und Kunden Valiant Neugelder im Umfang von 795,7 Mio. Franken an. Aufgrund des veränderten Zinsumfeldes wurden kurzfristig angelegte Termfestgelder gegenüber professionellen Gegenparteien strategisch abgebaut. Daraus resultiert

insgesamt eine Abnahme der Kundengelder von 1,5 Prozent.

Weiterhin setzt Valiant auf Stabilität und sichert die Refinanzierung langfristig. Dabei bilden die Kundengelder weiterhin den zentralen Pfeiler, ergänzt durch Pfandbriefdarlehen und Covered Bonds.

Geografische Expansion abgeschlossen

Mit der geografischen Expansion vom Genfersee bis zum Bodensee verfolgt Valiant das Ziel, ihr Geschäftsstellennetz zwischen 2020 und 2024 um 14 neue Geschäftsstellen zu erweitern. Durch die 2023 eröffneten Standorte in Schaffhausen, Altstetten und Muttenz ist diese Zielsetzung bereits erreicht und die geografische Expansion dieser Strategieperiode ein Jahr früher als geplant abgeschlossen. Der Aufbau von 170 Vollzeitstellen, davon 140 in der Kundenberatung, wird im Verlauf des Jahres 2024 erreicht werden – rund 125 Vollzeitstellen sind per Ende 2023 bereits aufgebaut worden.

Programm zur Erhöhung der Rentabilität

Um die Zielsetzung der Kostenreduktion ab 2024 von jährlich 12 bis 15 Mio. Franken zu erreichen, werden im gesamten Unternehmen über alle Bereiche Spar- und Optimierungsmaßnahmen umgesetzt. Bis Ende 2023 hat Valiant die Kosten um insgesamt 11 Mio. Franken reduziert. Ab dem Geschäftsjahr 2024 wird der volle Effekt der Einsparungen von jährlich rund 15 Mio. Franken spürbar sein. Damit wird auch diese strategische Zielsetzung erreicht und erfolgreich abgeschlossen werden.

Investitionen in Mitarbeitende und Nachhaltigkeit

Valiant entwickelt ihre Produkte und Dienstleistungen laufend weiter. Aufgrund des hohen Stellenwerts der Nachhaltigkeit und entsprechend der zunehmenden Bedeutung wurden auch die Investitionen in diesen Bereich erhöht. Um weiterhin die gewohnt hochstehende Kundenberatung sicherzustellen, wurden nahezu 800 Mitarbeitende zum Thema Nachhaltigkeit ausgebildet. Im persönlichen Gespräch zu Finanzierungen oder in der Anlageberatung berücksichtigen sie auch Nachhaltigkeitsaspekte. Seit Anfang 2024 bietet Valiant neu die Lila Umwelthypothek an und fördert damit energieeffiziente Sanierungen und Neubauten.

Ab Sommer 2024 ermöglicht Valiant eine neue Berufslehre im Bereich der Digitalisierung. Mit dem neuen Berufsbild Entwickler/in digitales Business EFZ stärkt die lila Bank ihr Engagement in der Grundbildung weiter und tritt dem Fachkräftemangel entgegen. Mehr Informationen unter valiant.ch/grundbildung.

Erhöhung Dividende

Aufgrund des starken operativen Ergebnisses beantragt der Verwaltungsrat der Generalversammlung vom 22. Mai 2024 eine Erhöhung der Dividende um 0.50 Franken auf 5.50 Franken pro Aktie.

Ausblick

Für das laufende Jahr geht Valiant von einem höheren Konzerngewinn aus.

Dokumente und Informationen zum Jahresergebnis sind hier aufgeschaltet: valiant.ch/ergebnisse

Bilder können hier heruntergeladen werden: valiant.ch/downloads

Am 13. Juni 2024 wird Valiant über die neue Strategieperiode ab 2025 informieren. Die wesentlichen Finanztermine befinden sich unter valiant.ch/finanzkalender.

Kontakt für Analysten und Investoren:

Joachim Matha, Leiter Investor Relations, 031 310 77 44, ir@valiant.ch

Kontakt für Medienschaffende:

Nathalie Hertig, Mediensprecherin, 031 320 96 18, medien@valiant.ch

Über Valiant

Valiant ist eine unabhängige Schweizer Finanzdienstleisterin und ausschliesslich in der Schweiz tätig. Sie bietet Privatkundinnen und Privatkunden sowie KMU ein umfassendes, einfach verständliches Angebot in allen Finanzfragen. Valiant ist in folgenden 15 Kantonen lokal verankert: Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Bern, Freiburg, Jura, Luzern, Neuenburg, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen, Thurgau, Waadt, Zug und Zürich. Zudem ist sie dank innovativen, digitalen Dienstleistungen in der ganzen Schweiz präsent. Valiant hat eine Bilanzsumme von 36,1 Milliarden Franken und beschäftigt über 1100 Mitarbeitende – davon rund 80 Auszubildende.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004287/100915596> abgerufen werden.